

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 82 (1956)  
**Heft:** 28  
  
**Rubrik:** Briefe an den Nebelspalter

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Neue Straßen

Im Waadtländer Weingebiet der Côte wurde eine neue Straße geschaffen – La Route du Vin. Die Weinpropaganda-Straße. Man soll die Einführung einer neuen Verkehrstafel planen, die ähnlich aussieht wie jene, welche vor dem Ueberqueren der Straße durch Tiere warnt. Die Figur im Zentrum wird ein leicht schwankendes menschliches Wesen darstellen. Bob

## Die Frage der Woche

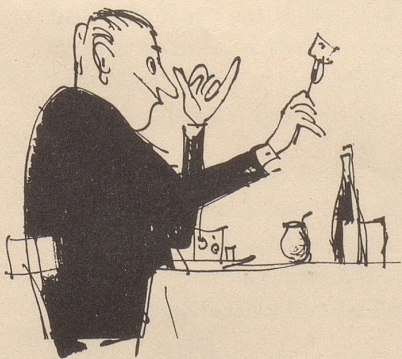
Wieder gab es im Unterwallis auf einem Blinklicht-Bahnübergang ein fürchterliches Unglück, und die Bevölkerung wiederholt energisch die schon lange gestellte Forderung nach einem bewachten Bahnübergang. Sie fragt sich, wie lange es noch dauern wird, bis man gewisse Bretter von den Grinden wegrißt und sie als Barriere neben die Schienen stellt. Dä

## Zürifäscht – Epilog

Es sei der Sinn des Zürifäschtes, genannt «Landolt-Chilbi», sich vom tierischen Ernst zu befreien und einander näherzukommen. Im Gedränge der Menschenmassen wurde es aber tierisch und ernst, und man kam einander wirklich sehr, sehr nahe, so nahe, daß Hüte, Schuhe

.....

3



**E**LFRIEDE! von diesem Käse mußt Du probieren. Was für ein herrlicher Greyerzer! (Sie kennen ihn sicher, es ist einer der besten unter den Schweizer Käsen. Verlangen Sie ihn in Ihrem Käsespezialgeschäft.)

Schweiz. Käseunion AG. ☎

.....

und ... Röcke auf der Strecke blieben. Die erste Katastrophe des Fäschtliedes tönt nun leicht abgeändert:

«Am Zürifäscht isch alls verrückt, am Zürifäscht wird alls vertrackt, und bisch emal am Limmatquai, dann häsch am Schluß kei Rippe meh!» bi

## Politik

Eine herrliche Zeit ist für unsere westlichen Kommunistenführer angebrochen: Chruschtschew hat ihnen einen Bruchteil ihrer bisher im Krell aufbewahrten Gehirne zurückgegeben. Röbi

## In Warschau herrscht Ordnung

Auch im Jahre 1830 gab es in Polen einen Aufstand gegen die Russen, denn der Zar war um nichts beliebter als Chruschtschew. Auch damals wurde der Aufstand blutig unterdrückt.

Als im französischen Parlament der Außenminister Marschall Sebastiani darüber interpelliert wurde, sagte er gemühtief: «In Warschau herrscht Ordnung!» Die ganze zivilisierte Welt war über dieses Wort empört. Und etliche Jahre später, als der Herzog von Praslin seine Frau ermordete, die Tochter des Marschalls, und der Palast geschlossen wurde, schrieb jemand an das Tor: «Da drinnen herrscht Ordnung!» mitgeteilt von n. o. s.

.....

## Italien

Der italienische Kommunistenführer Togliatti nach seinem Besuch bei Tito: «Die Situation für unsere Partei hat sich vereinfacht: Bisher mußten wir, um Befehle entgegenzunehmen, bis nach Moskau gehen. Jetzt genügt der Weg nach Belgrad.» bi

## Oestliches

Chruschtschew, der bis jetzt als 1. Parteisekretär amtierte, ist seit kurzem als Generalsekretär zeichnungsberechtigt. – Noch eine Stufe höher, und er verfällt dem Antikultgesetz ... Wäss

★

Der Aufstand der Arbeiter in Posen wurde mit Hilfe von russischen Panzern niedergedrückt. – Der Tank der Russen ist den Satelliten gewiß! WS

## Briefe an den Nebelspalter

Lieber Nebi!

In meinem Wartzimmer bist Du selbstverständlich auch vertreten. Weißt Du übrigens, daß Du jene Zeitschrift bist, die am häufigsten auf unerklärliche Weise «verschwindet», was für mich und die nachfolgenden Patienten zwar unerfreulich, für Dich aber sicher recht schmeichelhaft ist! Dr. C. G., Basel

Im Traum hat er sein Glück gemacht, doch aus war's, als er aufgewacht.

(Die FAIR ist kein Traumgebilde)

Die vollkommene AMERICAN BLEND FR. 1.10

**Hotel Zugersee Walchwil**

Eigenmast GÜGGLI, CHAMPAGNER-STEAK u. fein zubereitete EGLI-FILETS sind meine grossen Haus-Spezialitäten

Mit **Kobler** täglich eine **SONNTAGS-RASUR!**

Besuchen Sie das **Heimatsmuseum Rorschach**

Eindrucksvolle Darstellungen aus Natur und Geschichte des Bodenseegebietes. Rekonstruktionen stein- und bronzzeitlicher Wohnstätten in natürlicher Größe mit allem Inventar. – Kunstaussstellungen. – Täglich geöffnet

**Rössli**

... ein feines Räuchlein!